



Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 01/2014

März 2014

Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im Januar 2014

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Patrik Vollmer	0611 3802-552
E-Mail	tourismus@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Gäste in Hessen 2013 und 2014	5
Übernachtungen in Hessen 2013 und 2014	5
Tabellen	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2014	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36
8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken	40

Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. November 2011 (BGBl. I S. 2298) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) sowie die Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Berichtsmonat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt. Ab Januar 2012 werden bei Betrieben der Hotellerie mit 25 oder mehr Zimmern im Berichtsmonat Juli des Vorjahres auch Angaben zu der Auslastung der angebotenen Gästezimmer erfragt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12/ für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

Auslastung der angebotenen Gästezimmer

$$\text{Auslastung der angebotenen Gästezimmer} = \frac{\text{belegte Gästezimmertage} \times 100}{\text{angebotene Gästezimmertage}}$$

Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

● Hotellerie:

- ◆ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ◆ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Service-office).
- ◆ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ◆ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

● Übrige Beherbergungsbetriebe

- ◆ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ◆ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ◆ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ◆ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

Herkunftsländer

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)

Die Zahl der Gästezimmer in der Hotellerie wird nur im Berichtsmonat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt bzw. dauerhaft bewohnt werden oder Zimmer die renoviert werden, sind nicht berücksichtigt.

Gemeindegruppen

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

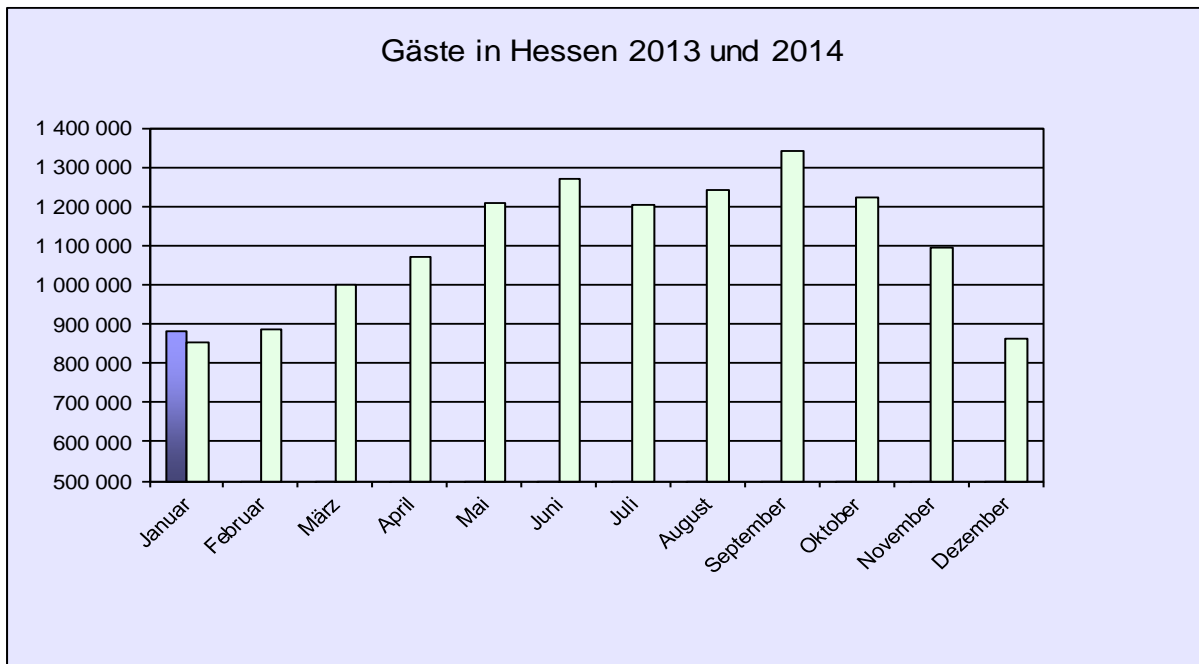
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.

Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten

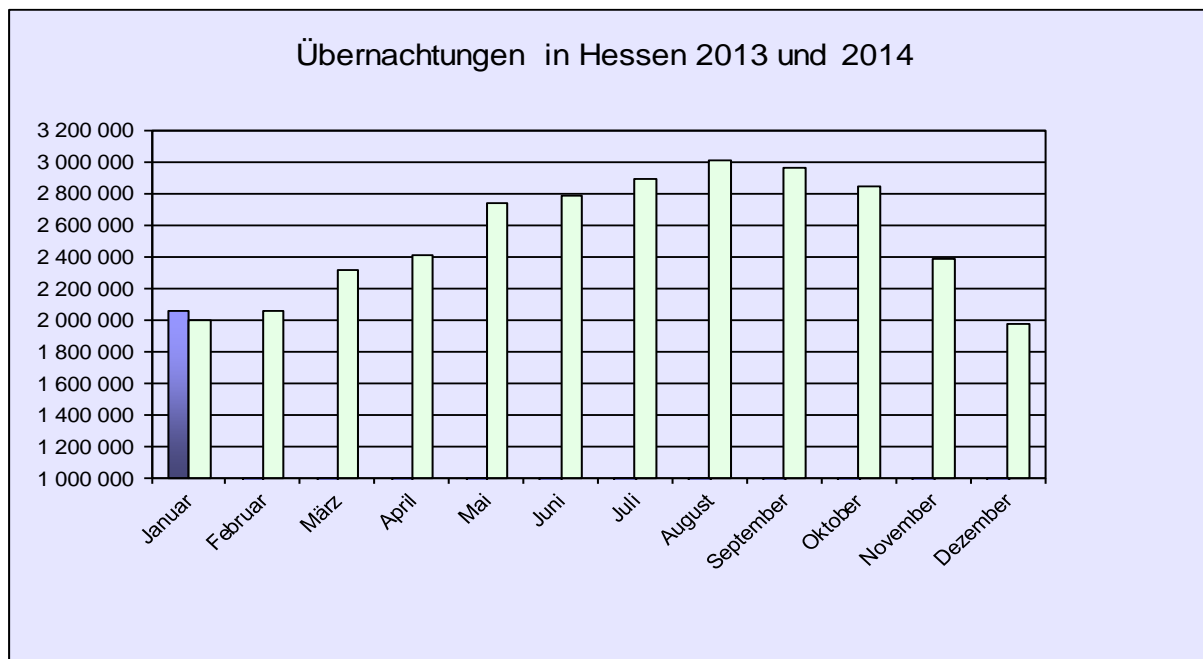
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Hinweis

Ab dem Berichtsjahr 2012 ist die Erfassungsgrenze des Berichtskreises angehoben worden. Auskunftspflichtig sind alle Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten und Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen (ohne Dauercampingplätze). Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahresergebnissen ist somit nur eingeschränkt möglich.



 = 2014  = 2013



1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2014

Zeitraum ¹⁾	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	ins-gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	von Gästen mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2011	12 421 340	.	2 977 374	.	28 961 532	.	5 638 631	.
2012	13 026 093	4,9	3 236 792	8,7	29 964 826	3,5	6 226 058	10,4
2013	13 243 872	1,7	3 306 065	2,1	30 320 808	1,2	6 375 943	2,4
2012 Januar	826 844	4,8	226 307	6,5	1 979 514	4,7	467 647	9,8
Februar	886 161	4,8	231 168	5,2	2 088 676	7,3	483 133	10,3
März	1 016 136	8,2	237 833	7,0	2 286 717	3,3	449 311	6,7
April	1 014 257	9,9	254 197	21,0	2 423 145	7,8	479 310	22,0
Mai	1 233 968	2,6	284 494	4,1	2 740 383	3,7	509 416	5,6
Juni	1 267 098	7,7	310 626	18,2	2 807 385	3,9	579 252	22,4
Juli	1 181 433	5,6	342 577	12,2	2 835 714	3,1	655 318	10,5
August	1 219 905	7,3	313 189	10,8	2 936 615	4,2	621 757	10,1
September	1 316 362	2,5	327 877	8,8	2 961 738	3,1	637 062	18,2
Oktober	1 159 284	– 1,9	276 227	– 3,2	2 673 979	– 2,1	524 907	– 2,4
November	1 051 013	2,6	224 984	4,5	2 279 260	0,7	414 826	3,6
Dezember	853 632	7,1	207 313	10,6	1 951 700	3,7	404 119	9,1
2013 Januar	851 583	3,0	229 231	1,3	1 995 359	0,8	468 251	0,1
Februar	884 773	– 0,2	233 846	1,2	2 049 853	– 1,9	478 781	– 0,9
März	998 096	– 1,8	240 651	1,2	2 312 840	1,1	454 940	1,3
April	1 068 711	5,4	259 339	2,0	2 401 714	– 0,9	488 797	2,0
Mai	1 208 296	– 2,1	290 510	2,1	2 733 972	– 0,2	549 826	7,9
Juni	1 271 221	0,3	311 540	0,3	2 783 795	– 0,8	575 633	– 0,6
Juli	1 203 869	1,9	335 764	– 2,0	2 885 069	1,7	628 421	– 4,1
August	1 238 963	1,6	325 708	4,0	3 010 189	2,5	662 018	6,5
September	1 341 395	1,9	324 926	– 0,9	2 953 970	– 0,3	597 965	– 6,1
Oktober	1 220 255	5,3	306 003	10,8	2 840 133	6,2	605 820	15,4
November	1 092 215	3,9	236 839	5,3	2 384 970	4,6	455 099	9,7
Dezember	864 495	1,3	211 708	2,1	1 968 944	0,9	410 392	1,6
2014 Januar	882 231	3,6	237 005	3,4	2 056 585	3,1	491 163	4,9

1) 2000 bis 2010 Beherbergungsbetriebe mit 9 oder mehr Schlafgelgenheiten, ab 2011 Beherbergungsbetriebe mit 10 oder mehr Schlafgelegenheiten.

2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Januar 2014						Januar 2014
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten
	insgesamt	darunter geöffnete Betriebe		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Auslastung	
		zusammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat				
Darmstadt, Wissenschaftsst.	42	41	2,5	4 524	7,0	32,0	32,0
Frankfurt am Main, St.	277	274	3,8	42 313	3,7	48,2	48,2
Offenbach am Main, St.	33	33	3,1	2 702	0,4	42,1	42,1
Wiesbaden, Landeshauptst.	76	69	– 5,5	6 706	5,7	36,3	36,3
Bergstraße	144	121	– 5,5	5 249	– 1,6	22,8	22,8
Darmstadt-Dieburg	101	97	2,1	4 090	2,8	32,1	32,1
Groß-Gerau	113	105	1,0	7 526	1,1	33,2	33,2
Hochtaunuskreis	138	135	– 0,7	8 248	2,0	36,2	36,2
Main-Kinzig-Kreis	200	174	– 2,2	9 346	– 2,1	30,4	30,4
Main-Taunus-Kreis	101	100	—	6 159	– 0,3	30,5	30,5
Odenwaldkreis	127	113	1,8	3 878	1,4	17,8	17,8
Offenbach	106	105	1,0	6 819	0,3	36,1	36,1
Rheingau-Taunus-Kreis	179	140	2,9	7 188	4,5	25,0	25,0
Wetteraukreis	114	107	– 1,8	6 574	– 0,5	37,3	37,3
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 751	1 614	0,2	121 322	2,2	37,6	37,6
Gießen	110	101	– 2,9	4 034	– 1,8	22,3	22,3
Lahn-Dill-Kreis	89	77	– 3,8	3 484	– 3,4	22,4	22,4
Limburg-Weilburg	80	66	– 1,5	4 014	2,7	25,4	25,4
Marburg-Biedenkopf	108	94	– 8,7	4 385	– 3,3	30,2	30,2
Vogelsbergkreis	114	101	– 2,9	4 730	– 6,7	15,8	15,8
Reg.-Bez. G i e ß e n	501	439	– 4,1	20 647	– 2,7	23,1	23,1
Kassel, documenta-St.	68	67	3,1	5 882	3,3	30,2	30,2
Fulda	273	249	– 0,4	13 386	0,8	22,7	22,7
Hersfeld-Rotenburg	106	100	– 4,8	8 920	– 6,6	27,1	27,1
Kassel	151	129	– 5,1	9 071	– 8,1	13,0	13,0
Schwalm-Eder-Kreis	137	114	– 2,6	6 287	4,5	18,1	18,1
Waldeck-Frankenberg	407	354	0,6	22 624	1,0	28,3	28,3
Werra-Meißner-Kreis	123	105	4,0	6 490	2,5	19,2	19,2
Reg.-Bez. K a s s e l	1 265	1 118	– 0,7	72 660	– 0,7	23,7	23,7
Land H e s s e n	3 517	3 171	– 0,7	214 629	0,7	31,5	31,5

3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Januar 2014				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	23 492	2,4	44 195	– 3,6	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	17 343	0,2	30 691	– 4,3	1,8
	Anderer Wohnsitz	6 149	9,5	13 504	– 1,9	2,2
412	Frankfurt am Main, St.	349 052	3,7	627 101	5,8	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	189 580	2,4	322 899	5,7	1,7
	Anderer Wohnsitz	159 472	5,4	304 202	5,9	1,9
413	Offenbach am Main, St.	14 664	4,5	34 963	9,1	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	10 820	6,8	24 878	13,6	2,3
	Anderer Wohnsitz	3 844	– 1,5	10 085	– 0,5	2,6
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	39 048	15,7	74 715	5,9	1,9
	Bundesrepublik Deutschland	30 510	19,3	57 063	6,8	1,9
	Anderer Wohnsitz	8 538	4,5	17 652	3,0	2,1
431	Bergstraße	14 657	6,2	36 715	5,0	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	13 038	6,9	31 653	5,9	2,4
	Anderer Wohnsitz	1 619	0,3	5 062	– 0,2	3,1
432	Darmstadt-Dieburg	16 569	4,8	39 809	15,0	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	15 287	3,7	34 688	13,2	2,3
	Anderer Wohnsitz	1 282	18,8	5 121	29,5	4,0
433	Groß-Gerau	43 441	– 2,8	75 433	– 0,6	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	30 215	– 2,8	50 009	– 5,5	1,7
	Anderer Wohnsitz	13 226	– 2,8	25 424	10,9	1,9
434	Hochtaunuskreis	30 030	– 1,5	90 886	– 1,6	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	24 859	– 2,9	77 505	– 3,0	3,1
	Anderer Wohnsitz	5 171	6,4	13 381	7,5	2,6
435	Main-Kinzig-Kreis	21 031	8,8	85 691	9,5	4,1
	Bundesrepublik Deutschland	18 808	7,8	79 156	7,7	4,2
	Anderer Wohnsitz	2 223	18,2	6 535	36,2	2,9
436	Main-Taunus-Kreis	26 544	2,1	57 137	5,7	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	20 534	3,3	41 459	8,0	2,0
	Anderer Wohnsitz	6 010	– 1,9	15 678	0,3	2,6
437	Odenwaldkreis	6 482	18,1	20 180	10,7	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	6 204	18,1	19 032	12,4	3,1
	Anderer Wohnsitz	278	17,8	1 148	– 11,5	4,1
438	Offenbach	33 626	4,5	75 871	10,9	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	25 827	7,0	57 519	12,1	2,2
	Anderer Wohnsitz	7 799	– 3,0	18 352	7,5	2,4
439	Rheingau-Taunus-Kreis	15 229	– 6,7	52 235	– 4,8	3,4
	Bundesrepublik Deutschland	13 368	– 8,8	48 033	– 6,7	3,6
	Anderer Wohnsitz	1 861	11,0	4 202	23,8	2,3
440	Wetteraukreis	15 387	– 5,8	74 665	– 2,9	4,9
	Bundesrepublik Deutschland	13 829	– 6,9	69 926	– 4,3	5,1
	Anderer Wohnsitz	1 558	5,4	4 739	25,3	3,0
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	649 252	3,4	1 389 596	4,5	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	430 222	2,9	944 511	3,7	2,2
	Anderer Wohnsitz	219 030	4,5	445 085	6,3	2,0

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Januar 2014						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
23 492	2,4	44 195	– 3,6	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
17 343	0,2	30 691	– 4,3	1,8	Bundesrepublik Deutschland	
6 149	9,5	13 504	– 1,9	2,2	Anderer Wohnsitz	
349 052	3,7	627 101	5,8	1,8	Frankfurt am Main, St.	
189 580	2,4	322 899	5,7	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
159 472	5,4	304 202	5,9	1,9	Anderer Wohnsitz	
14 664	4,5	34 963	9,1	2,4	Offenbach am Main, St.	
10 820	6,8	24 878	13,6	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
3 844	– 1,5	10 085	– 0,5	2,6	Anderer Wohnsitz	
39 048	15,7	74 715	5,9	1,9	Wiesbaden, Landeshauptst.	
30 510	19,3	57 063	6,8	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
8 538	4,5	17 652	3,0	2,1	Anderer Wohnsitz	
14 657	6,2	36 715	5,0	2,5	Bergstraße	
13 038	6,9	31 653	5,9	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
1 619	0,3	5 062	– 0,2	3,1	Anderer Wohnsitz	
16 569	4,8	39 809	15,0	2,4	Darmstadt-Dieburg	
15 287	3,7	34 688	13,2	2,3	Bundesrepublik Deutschland	
1 282	18,8	5 121	29,5	4,0	Anderer Wohnsitz	
43 441	– 2,8	75 433	– 0,6	1,7	Groß-Gerau	
30 215	– 2,8	50 009	– 5,5	1,7	Bundesrepublik Deutschland	
13 226	– 2,8	25 424	10,9	1,9	Anderer Wohnsitz	
30 030	– 1,5	90 886	– 1,6	3,0	Hochtaunuskreis	
24 859	– 2,9	77 505	– 3,0	3,1	Bundesrepublik Deutschland	
5 171	6,4	13 381	7,5	2,6	Anderer Wohnsitz	
21 031	8,8	85 691	9,5	4,1	Main-Kinzig-Kreis	
18 808	7,8	79 156	7,7	4,2	Bundesrepublik Deutschland	
2 223	18,2	6 535	36,2	2,9	Anderer Wohnsitz	
26 544	2,1	57 137	5,7	2,2	Main-Taunus-Kreis	
20 534	3,3	41 459	8,0	2,0	Bundesrepublik Deutschland	
6 010	– 1,9	15 678	0,3	2,6	Anderer Wohnsitz	
6 482	18,1	20 180	10,7	3,1	Odenwaldkreis	
6 204	18,1	19 032	12,4	3,1	Bundesrepublik Deutschland	
278	17,8	1 148	– 11,5	4,1	Anderer Wohnsitz	
33 626	4,5	75 871	10,9	2,3	Offenbach	
25 827	7,0	57 519	12,1	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
7 799	– 3,0	18 352	7,5	2,4	Anderer Wohnsitz	
15 229	– 6,7	52 235	– 4,8	3,4	Rheingau-Taunus-Kreis	
13 368	– 8,8	48 033	– 6,7	3,6	Bundesrepublik Deutschland	
1 861	11,0	4 202	23,8	2,3	Anderer Wohnsitz	
15 387	– 5,8	74 665	– 2,9	4,9	Wetteraukreis	
13 829	– 6,9	69 926	– 4,3	5,1	Bundesrepublik Deutschland	
1 558	5,4	4 739	25,3	3,0	Anderer Wohnsitz	
649 252	3,4	1 389 596	4,5	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	
430 222	2,9	944 511	3,7	2,2	Bundesrepublik Deutschland	
219 030	4,5	445 085	6,3	2,0	Anderer Wohnsitz	

Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste	Januar 2014				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	12 890	– 5,3	27 325	– 0,9	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	11 523	– 7,1	24 509	– 0,1	2,1
	Anderer Wohnsitz	1 367	13,4	2 816	– 7,2	2,1
532	Lahn-Dill-Kreis	9 634	– 3,3	23 795	– 5,6	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	8 483	– 2,5	20 112	– 5,8	2,4
	Anderer Wohnsitz	1 151	– 8,4	3 683	– 4,4	3,2
533	Limburg-Weilburg	9 639	1,0	30 441	0,9	3,2
	Bundesrepublik Deutschland	8 363	2,1	27 656	2,1	3,3
	Anderer Wohnsitz	1 276	– 6,0	2 785	– 9,8	2,2
534	Marburg-Biedenkopf	14 813	7,3	40 063	19,3	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	13 848	6,6	35 579	15,5	2,6
	Anderer Wohnsitz	965	17,7	4 484	61,9	4,6
535	Vogelsbergkreis	8 451	– 0,2	22 427	– 4,5	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	7 984	– 0,3	21 659	– 5,3	2,7
	Anderer Wohnsitz	467	2,0	768	22,5	1,6
	Reg.-Bez. G i e ß e n	55 427	0,1	144 051	2,9	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	50 201	– 0,2	129 515	2,3	2,6
	Anderer Wohnsitz	5 226	2,5	14 536	8,7	2,8
611	Kassel, documenta-St.	30 320	13,2	54 678	6,0	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	27 798	13,1	49 446	4,3	1,8
	Anderer Wohnsitz	2 522	14,6	5 232	25,0	2,1
631	Fulda	43 588	9,2	90 709	6,3	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	42 056	9,4	87 752	6,0	2,1
	Anderer Wohnsitz	1 532	3,2	2 957	16,7	1,9
632	Hersfeld-Rotenburg	22 856	– 8,7	74 920	– 8,9	3,3
	Bundesrepublik Deutschland	21 094	– 10,1	69 796	– 8,5	3,3
	Anderer Wohnsitz	1 762	12,3	5 124	– 13,2	2,9
633	Kassel	15 054	13,0	35 941	8,2	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	14 327	14,4	34 666	9,1	2,4
	Anderer Wohnsitz	727	– 8,7	1 275	– 11,1	1,8
634	Schwalm-Eder-Kreis	9 946	13,9	35 186	5,5	3,5
	Bundesrepublik Deutschland	9 185	11,9	33 703	4,4	3,7
	Anderer Wohnsitz	761	43,9	1 483	35,8	1,9
635	Waldeck-Frankenberg	48 693	2,5	193 943	– 3,3	4,0
	Bundesrepublik Deutschland	43 470	9,5	179 061	– 0,4	4,1
	Anderer Wohnsitz	5 223	– 33,2	14 882	– 28,1	2,8
636	Werra-Meißner-Kreis	7 095	– 2,1	37 561	– 5,1	5,3
	Bundesrepublik Deutschland	6 873	– 2,8	36 972	– 5,4	5,4
	Anderer Wohnsitz	222	28,3	589	23,2	2,7
	Reg.-Bez. K a s s e l	177 552	5,3	522 938	– 0,5	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	164 803	7,0	491 396	0,4	3,0
	Anderer Wohnsitz	12 749	– 12,5	31 542	– 13,2	2,5
	Land H e s s e n	882 231	3,6	2 056 585	3,1	2,3
	Bundesrepublik Deutschland	645 226	3,7	1 565 422	2,5	2,4
	Anderer Wohnsitz	237 005	3,4	491 163	4,9	2,1

nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Januar 2014							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
12 890	–	5,3	27 325	–	0,9	2,1	Gießen
11 523	–	7,1	24 509	–	0,1	2,1	Bundesrepublik Deutschland
1 367		13,4	2 816	–	7,2	2,1	Anderer Wohnsitz
9 634	–	3,3	23 795	–	5,6	2,5	Lahn-Dill-Kreis
8 483	–	2,5	20 112	–	5,8	2,4	Bundesrepublik Deutschland
1 151	–	8,4	3 683	–	4,4	3,2	Anderer Wohnsitz
9 639		1,0	30 441		0,9	3,2	Limburg-Weilburg
8 363		2,1	27 656		2,1	3,3	Bundesrepublik Deutschland
1 276	–	6,0	2 785	–	9,8	2,2	Anderer Wohnsitz
14 813		7,3	40 063		19,3	2,7	Marburg-Biedenkopf
13 848		6,6	35 579		15,5	2,6	Bundesrepublik Deutschland
965		17,7	4 484		61,9	4,6	Anderer Wohnsitz
8 451	–	0,2	22 427	–	4,5	2,7	Vogelsbergkreis
7 984	–	0,3	21 659	–	5,3	2,7	Bundesrepublik Deutschland
467		2,0	768		22,5	1,6	Anderer Wohnsitz
55 427		0,1	144 051		2,9	2,6	Reg.-Bez. G i e ß e n
50 201	–	0,2	129 515		2,3	2,6	Bundesrepublik Deutschland
5 226		2,5	14 536		8,7	2,8	Anderer Wohnsitz
30 320		13,2	54 678		6,0	1,8	Kassel, documenta-St.
27 798		13,1	49 446		4,3	1,8	Bundesrepublik Deutschland
2 522		14,6	5 232		25,0	2,1	Anderer Wohnsitz
43 588		9,2	90 709		6,3	2,1	Fulda
42 056		9,4	87 752		6,0	2,1	Bundesrepublik Deutschland
1 532		3,2	2 957		16,7	1,9	Anderer Wohnsitz
22 856	–	8,7	74 920	–	8,9	3,3	Hersfeld-Rotenburg
21 094	–	10,1	69 796	–	8,5	3,3	Bundesrepublik Deutschland
1 762		12,3	5 124	–	13,2	2,9	Anderer Wohnsitz
15 054		13,0	35 941		8,2	2,4	Kassel
14 327		14,4	34 666		9,1	2,4	Bundesrepublik Deutschland
727	–	8,7	1 275	–	11,1	1,8	Anderer Wohnsitz
9 946		13,9	35 186		5,5	3,5	Schwalm-Eder-Kreis
9 185		11,9	33 703		4,4	3,7	Bundesrepublik Deutschland
761		43,9	1 483		35,8	1,9	Anderer Wohnsitz
48 693		2,5	193 943	–	3,3	4,0	Waldeck-Frankenberg
43 470		9,5	179 061	–	0,4	4,1	Bundesrepublik Deutschland
5 223	–	33,2	14 882	–	28,1	2,8	Anderer Wohnsitz
7 095	–	2,1	37 561	–	5,1	5,3	Werra-Meißner-Kreis
6 873	–	2,8	36 972	–	5,4	5,4	Bundesrepublik Deutschland
222		28,3	589		23,2	2,7	Anderer Wohnsitz
177 552		5,3	522 938	–	0,5	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l
164 803		7,0	491 396		0,4	3,0	Bundesrepublik Deutschland
12 749	–	12,5	31 542	–	13,2	2,5	Anderer Wohnsitz
882 231		3,6	2 056 585		3,1	2,3	Land H e s s e n
645 226		3,7	1 565 422		2,5	2,4	Bundesrepublik Deutschland
237 005		3,4	491 163		4,9	2,1	Anderer Wohnsitz

4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	4 524	23 492	2,4	44 195	– 3,6	1,9
412	Frankfurt am Main, St.	274	42 313	349 052	3,7	627 101	5,8	1,8
413	Offenbach am Main, St.	33	2 702	14 664	4,5	34 963	9,1	2,4
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	69	6 706	39 048	15,7	74 715	5,9	1,9
431	Bergstraße	121	5 249	14 657	6,2	36 715	5,0	2,5
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	14	1 174	4 595	23,2	8 434	23,2	1,8
431 003	Biblis	3	60	126	– 0,8	364	13,8	2,9
431 004	Birkenau	6	167	229	– 26,4	604	– 32,1	2,6
431 005	Bürstadt	3	36	96	– 5,9	335	– 39,1	3,5
431 007	Fürth	3	.	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	11	474	1 128	5,8	2 392	– 3,4	2,1
431 011	Heppenheim	13	515	1 723	– 23,5	2 891	– 26,9	1,7
431 012	Hirschhorn	4	155	90	50,0	210	.	2,3
431 013	Lampertheim	6	274	926	– 11,0	1 730	– 6,4	1,9
431 014	Lautertal	7	167	376	8,7	660	17,2	1,8
431 015	Lindenfels	13	528	644	32,8	6 807	23,6	10,6
431 016	Lorsch	5	82	173	– 2,8	603	6,7	3,5
431 017	Mörlenbach	6	189	234	– 15,2	428	– 32,6	1,8
431 018	Neckarsteinach	1	.	.	.	.	.	.
431 019	Rimbach	1	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	10	423	2 678	28,2	5 058	30,5	1,9
431 021	Wald-Michelbach	9	456	675	13,4	1 953	38,6	2,9
431 022	Zwingenberg	3	166	292	– 39,8	652	– 16,6	2,2
432	Darmstadt-Dieburg	97	4 090	16 569	4,8	39 809	15,0	2,4
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	274	1 032	– 1,5	2 933	14,2	2,8
432 004	Dieburg	4	108	214	– 13,7	321	– 19,3	1,5
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	3	85	345	3,6	773	– 17,9	2,2
432 007	Fischbachtal	6	87	109	– 18,0	510	21,4	4,7
432 008	Griesheim	9	583	1 794	– 7,8	5 966	0,9	3,3
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	4	.	.	.	.	.	.
432 011	Groß-Zimmern	4	160	551	– 32,6	1 613	– 3,7	2,9
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	220	647	42,5	1 827	57,6	2,8
432 014	Mühltal	4	.	.	.	.	.	.
432 015	Münster	5	.	.	.	.	.	.
432 016	Ober-Ramstadt	3	99	248	– 21,3	458	– 9,3	1,8
432 017	Otzberg	3	32	30	76,5	192	88,2	6,4
432 018	Pfungstadt	8	248	883	16,3	1 747	3,1	2,0
432 019	Reinheim	3	99	323	6,6	766	– 14,0	2,4
432 020	Roßdorf	4	267	786	73,1	2 104	98,5	2,7
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	679	6 111	10,8	9 063	17,8	1,5
432 023	Weiterstadt	7	247	621	13,9	2 086	36,8	3,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2014						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
23 492	2,4	44 195	– 3,6	1,9	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
349 052	3,7	627 101	5,8	1,8	Frankfurt am Main, St.	
14 664	4,5	34 963	9,1	2,4	Offenbach am Main, St.	
39 048	15,7	74 715	5,9	1,9	Wiesbaden, Landeshauptst.	
14 657	6,2	36 715	5,0	2,5	Bergstraße	
.	.	.	.	.	Abtsteinach
4 595	23,2	8 434	23,2	1,8	Bensheim	
126	– 0,8	364	13,8	2,9	Biblis	
229	– 26,4	604	– 32,1	2,6	Birkenau	
96	– 5,9	335	– 39,1	3,5	Bürrstadt	
.	.	.	.	.	Fürth
.	.	.	.	.	Gorxheimertal
1 128	5,8	2 392	– 3,4	2,1	Grasellenbach	
1 723	– 23,5	2 891	– 26,9	1,7	Heppenheim	
90	50,0	210	.	2,3	Hirschhorn	
926	– 11,0	1 730	– 6,4	1,9	Lampertheim	
376	8,7	660	17,2	1,8	Lautertal	
644	32,8	6 807	23,6	10,6	Lindenfels	
173	– 2,8	603	6,7	3,5	Lorsch	
234	– 15,2	428	– 32,6	1,8	Mörlenbach	
.	.	.	.	.	Neckarsteinach
.	.	.	.	.	Rimbach
2 678	28,2	5 058	30,5	1,9	Viernheim	
675	13,4	1 953	38,6	2,9	Wald-Michelbach	
292	– 39,8	652	– 16,6	2,2	Zwingenberg	
16 569	4,8	39 809	15,0	2,4	Darmstadt-Dieburg	
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein
1 032	– 1,5	2 933	14,2	2,8	Babenhausen	
214	– 13,7	321	– 19,3	1,5	Dieburg	
.	.	.	.	.	Eppertshausen
345	3,6	773	– 17,9	2,2	Erzhausen	
109	– 18,0	510	21,4	4,7	Fischbachtal	
1 794	– 7,8	5 966	0,9	3,3	Griesheim	
.	.	.	.	.	Groß-Biebrau
.	.	.	.	.	Groß-Umstadt
551	– 32,6	1 613	– 3,7	2,9	Groß-Zimmern	
.	.	.	.	.	Messel
647	42,5	1 827	57,6	2,8	Modautal	
.	.	.	.	.	Mühltal
.	.	.	.	.	Münster
248	– 21,3	458	– 9,3	1,8	Ober-Ramstadt	
30	76,5	192	88,2	6,4	Otzberg	
883	16,3	1 747	3,1	2,0	Pfungstadt	
323	6,6	766	– 14,0	2,4	Reinheim	
786	73,1	2 104	98,5	2,7	Roßdorf	
.	.	.	.	.	Schaafheim
6 111	10,8	9 063	17,8	1,5	Seeheim-Jugenheim	
621	13,9	2 086	36,8	3,4	Weiterstadt	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
433	Groß-Gerau	105	7 526	43 441	– 2,8	75 433	– 0,6	1,7
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	1	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	134	542	1,1	1 283	– 4,6	2,4
433 004	Gernsheim	5	214	983	0,1	2 181	– 6,0	2,2
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	8	201	490	2,3	1 225	– 8,9	2,5
433 006	Groß-Gerau	6	239	1 120	– 19,5	2 590	– 10,9	2,3
433 007	Kelsterbach	19	1 403	10 655	– 0,2	16 071	– 3,9	1,5
433 008	Mörfelden-Walldorf	17	2 044	15 114	– 4,6	21 696	– 3,1	1,4
433 009	Nauheim	6	260	175	– 11,6	498	– 37,7	2,8
433 010	Raunheim	7	1 446	8 924	.	17 720	19,4	2,0
433 011	Riedstadt	8	307	870	– 2,2	2 495	– 2,0	2,9
433 012	Rüsselsheim	18	1 101	4 121	5,5	8 742	– 5,0	2,1
433 014	Trebur	5	.	.	.	.	.	.
434	Hochtaunuskreis	135	8 248	30 030	– 1,5	90 886	– 1,6	3,0
434 001	Bad Homburg	32	2 643	11 247	2,6	40 978	2,4	3,6
434 002	Friedrichsdorf	11	578	2 742	– 2,6	5 667	– 13,2	2,1
434 003	Glashütten	5	238	1 255	1,2	1 965	– 0,7	1,6
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	15	1 255	3 602	– 29,4	16 640	– 0,7	4,6
434 006	Kronberg	9	329	1 343	65,6	2 579	37,5	1,9
434 007	Neu-Anspach	3	136	461	5,7	754	– 14,2	1,6
434 008	Oberursel	15	1 078	4 594	– 8,2	11 986	– 6,4	2,6
434 009	Schmitten	19	912	2 278	15,8	4 981	– 19,9	2,2
434 010	Steinbach	7	238	1 280	15,4	2 825	– 3,8	2,2
434 011	Usingen	6	103	352	12,1	697	12,1	2,0
434 012	Wehrheim	3	.	.	.	.	.	.
434 013	Weilrod	8	472	514	68,5	949	3,2	1,8
435	Main-Kinzig-Kreis	174	9 346	21 031	8,8	85 691	9,5	4,1
435 001	Bad Orb	23	2 273	3 156	5,3	24 780	4,0	7,9
435 002	Bad Soden-Salmünster	28	1 896	2 647	4,9	23 736	0,8	9,0
435 003	Biebergemünd	6	271	140	– 20,5	459	– 11,7	3,3
435 004	Birstein	3	82	189	44,3	882	.	4,7
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	5	164	365	– 8,8	884	– 13,3	2,4
435 007	Erlensee	4	156	602	85,2	1 358	46,5	2,3
435 008	Flörsbachtal	3	285	101	94,2	153	25,4	1,5
435 009	Freigericht	5	121	293	– 4,6	850	– 20,1	2,9
435 010	Gelnhausen	9	360	1 143	– 10,0	2 588	– 13,4	2,3
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.
435 012	Gründau	7	267	758	– 2,2	1 861	– 0,4	2,5
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	18	1 111	4 898	6,9	11 246	18,1	2,3
435 015	Hasselroth	2	.	.	.	.	.	.
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	2	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	1	.	.	.	.	.	.
435 019	Maintal	8	474	1 846	16,8	5 904	80,7	3,2
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	6	169	455	– 12,2	916	– 16,7	2,0
435 022	Niederdorfelden	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	120	397	.	754	.	1,9
435 024	Ronneburg	4	174	598	.	1 336	.	2,2

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2014						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer			
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum				
Anzahl	%	Anzahl	%				
43 441	—	2,8	75 433	—	0,6	1,7	Groß-Gerau
.	.	.	.	.	.	.	Biebesheim
.	.	.	.	.	.	.	Bischofsheim
542	1,1		1 283	—	4,6	2,4	Büttelborn
983	0,1		2 181	—	6,0	2,2	Gernsheim
490	2,3		1 225	—	8,9	2,5	Ginsheim-Gustavsburg
1 120	—	19,5	2 590	—	10,9	2,3	Groß-Gerau
10 655	—	0,2	16 071	—	3,9	1,5	Kelsterbach
15 114	—	4,6	21 696	—	3,1	1,4	Mörfelden-Walldorf
175	—	11,6	498	—	37,7	2,8	Nauheim
8 924	.	.	17 720		19,4	2,0	Raunheim
870	—	2,2	2 495	—	2,0	2,9	Riedstadt
4 121		5,5	8 742	—	5,0	2,1	Rüsselsheim
.	.	.	.	.	.	.	Trebur
30 030	—	1,5	90 886	—	1,6	3,0	Hochtaunuskreis
11 247		2,6	40 978		2,4	3,6	Bad Homburg
2 742	—	2,6	5 667	—	13,2	2,1	Friedrichsdorf
1 255		1,2	1 965	—	0,7	1,6	Glashütten
.	.	.	.	.	.	.	Grävenwiesbach
3 602	—	29,4	16 640	—	0,7	4,6	Königstein
1 343		65,6	2 579		37,5	1,9	Kronberg
461		5,7	754	—	14,2	1,6	Neu-Anspach
4 594	—	8,2	11 986	—	6,4	2,6	Oberursel
2 278		15,8	4 981	—	19,9	2,2	Schmitten
1 280		15,4	2 825	—	3,8	2,2	Steinbach
352		12,1	697		12,1	2,0	Usingen
.	.	.	.	.	.	.	Wehrheim
514		68,5	949		3,2	1,8	Weilrod
21 031		8,8	85 691		9,5	4,1	Main-Kinzig-Kreis
3 156		5,3	24 780		4,0	7,9	Bad Orb
2 647		4,9	23 736		0,8	9,0	Bad Soden-Salmünster
140	—	20,5	459	—	11,7	3,3	Biebergemünd
189		44,3	882		.	4,7	Birstein
.	.	.	.	.	.	.	Brachtal
365	—	8,8	884	—	13,3	2,4	Bruchköbel
602		85,2	1 358		46,5	2,3	Erlensee
101		94,2	153		25,4	1,5	Flörsbachtal
293	—	4,6	850	—	20,1	2,9	Freigericht
1 143	—	10,0	2 588	—	13,4	2,3	Gelnhausen
.	.	.	.	.	.	.	Großkrotzenburg
758	—	2,2	1 861	—	0,4	2,5	Gründau
.	.	.	.	.	.	.	Hammersbach
4 898		6,9	11 246		18,1	2,3	Hanau
.	.	.	.	.	.	.	Hasselroth
.	.	.	.	.	.	.	Jossgrund
.	.	.	.	.	.	.	Langenselbold
.	.	.	.	.	.	.	Linsengericht
1 846		16,8	5 904		80,7	3,2	Maintal
.	.	.	.	.	.	.	Neuberg
455	—	12,2	916	—	16,7	2,0	Nidderau
.	.	.	.	.	.	.	Niederdorfelden
397		.	754		.	1,9	Rodenbach
598		.	1 336		.	2,2	Ronneburg

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	11	450	682	– 6,7	1 651	– 9,0	2,4
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	7	208	335	39,6	846	104,8	2,5
435 028	Steinau	6	155	183	– 14,1	640	19,0	3,5
435 029	Wächtersbach	3	.	.	.	.	.	.
436	Main-Taunus-Kreis	100	6 159	26 544	2,1	57 137	5,7	2,2
436 001	Bad Soden	18	1 041	3 971	– 7,7	11 156	– 2,0	2,8
436 002	Eppstein	10	967	1 070	– 12,4	2 521	24,8	2,4
436 003	Eschborn	9	1 151	6 689	4,1	14 377	9,7	2,1
436 004	Flörsheim	5	189	496	19,5	1 450	1,8	2,9
436 005	Hattersheim	5	160	988	11,5	1 904	11,5	1,9
436 006	Hochheim	11	337	1 215	6,3	2 607	4,4	2,1
436 007	Hofheim	18	879	3 954	– 9,7	7 521	– 1,0	1,9
436 008	Kelkheim	13	446	1 590	11,3	3 423	16,7	2,2
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	5	104	219	– 21,2	749	– 6,3	3,4
436 011	Schwalbach	3	427	2 731	28,4	5 030	14,2	1,8
436 012	Sulzbach	2	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	113	3 878	6 482	18,1	20 180	10,7	3,1
437 001	Bad König	15	369	844	32,3	2 344	30,7	2,8
437 002	Beerfelden	10	232	336	50,0	1 178	26,5	3,5
437 003	Brensbach	3	171	111	– 46,6	327	– 50,8	2,9
437 004	Breuberg	5	.	.	.	.	.	.
437 005	Brombachtal	5	.	.	.	.	.	.
437 006	Erbach	13	523	440	– 7,9	965	– 2,5	2,2
437 007	Fränkisch-Crumbach	2	.	.	.	.	.	.
437 008	Hesseneck	2	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	11	414	1 251	12,4	3 071	43,8	2,5
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	12	408	983	34,1	2 084	47,6	2,1
437 012	Mossautal	10	371	652	8,7	1 299	6,4	2,0
437 013	Reichelsheim	15	505	450	15,7	1 497	20,9	3,3
437 014	Rothenberg	7	184	340	115,2	1 248	21,5	3,7
437 015	Sensbachtal	2	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	105	6 819	33 626	4,5	75 871	10,9	2,3
438 001	Dietzenbach	6	351	1 810	17,3	3 742	25,3	2,1
438 002	Dreieich	14	776	3 655	13,2	7 804	12,4	2,1
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	5	86	236	58,4	979	36,7	4,1
438 005	Heusenstamm	4	284	984	– 8,5	2 255	32,3	2,3
438 006	Langen	8	850	5 586	7,5	12 203	4,1	2,2
438 007	Mainhausen	2	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	7	302	799	9,3	4 765	56,7	6,0
438 009	Neu-Isenburg	17	1 938	11 097	2,7	24 844	11,4	2,2
438 010	Obertshausen	6	212	1 182	– 4,7	2 270	– 14,3	1,9
438 011	Rodgau	15	601	2 565	1,6	4 564	– 4,3	1,8
438 012	Rödermark	9	559	2 523	3,0	5 754	19,3	2,3
438 013	Seligenstadt	10	414	2 223	– 9,0	4 688	– 7,5	2,1

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2014							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
682	—	6,7	1 651	—	9,0	2,4	Schlüchtern
.		Schöneck
335		39,6	846		104,8	2,5	Sinntal
183	—	14,1	640		19,0	3,5	Steinau
.		Wächtersbach
26 544		2,1	57 137		5,7	2,2	Main-Taunus-Kreis
3 971	—	7,7	11 156	—	2,0	2,8	Bad Soden
1 070	—	12,4	2 521		24,8	2,4	Eppstein
6 689		4,1	14 377		9,7	2,1	Eschborn
496		19,5	1 450		1,8	2,9	Flörsheim
988		11,5	1 904		11,5	1,9	Hattersheim
1 215		6,3	2 607		4,4	2,1	Hochheim
3 954	—	9,7	7 521	—	1,0	1,9	Hofheim
1 590		11,3	3 423		16,7	2,2	Kelkheim
.		Kriftel
219	—	21,2	749	—	6,3	3,4	Liederbach
2 731		28,4	5 030		14,2	1,8	Schwalbach
.		Sulzbach
6 482		18,1	20 180		10,7	3,1	Odenwaldkreis
844		32,3	2 344		30,7	2,8	Bad König
336		50,0	1 178		26,5	3,5	Beerfelden
111	—	46,6	327	—	50,8	2,9	Brensbach
.		Breuberg
.		Brombachtal
440	—	7,9	965	—	2,5	2,2	Erbach
.		Fränkisch-Crumbach
.		Hesseneck
1 251		12,4	3 071		43,8	2,5	Höchst
.		Lützelbach
983		34,1	2 084		47,6	2,1	Michelstadt
652		8,7	1 299		6,4	2,0	Mossautal
450		15,7	1 497		20,9	3,3	Reichelsheim
340		115,2	1 248		21,5	3,7	Rothenberg
.		Sensbachtal
33 626		4,5	75 871		10,9	2,3	Kreis Offenbach
1 810		17,3	3 742		25,3	2,1	Dietzenbach
3 655		13,2	7 804		12,4	2,1	Dreieich
.		Egelsbach
236		58,4	979		36,7	4,1	Hainburg
984	—	8,5	2 255		32,3	2,3	Heusenstamm
5 586		7,5	12 203		4,1	2,2	Langen
.		Mainhausen
799		9,3	4 765		56,7	6,0	Mühlheim
11 097		2,7	24 844		11,4	2,2	Neu-Isenburg
1 182	—	4,7	2 270	—	14,3	1,9	Obertshausen
2 565		1,6	4 564	—	4,3	1,8	Rodgau
2 523		3,0	5 754		19,3	2,3	Rödermark
2 223	—	9,0	4 688	—	7,5	2,1	Seligenstadt

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	140	7 188	15 229	– 6,7	52 235	– 4,8	3,4
439 001	Aarbergen	2	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	11	1 039	1 455	– 4,3	20 885	– 14,8	14,4
439 003	Eltville	23	780	2 449	– 17,2	4 642	– 8,7	1,9
439 004	Geisenheim	6	326	819	1,0	1 305	7,7	1,6
439 005	Heidenrod	5	.	.	.	.	.	.
439 006	Hohenstein	6	559	391	21,4	505	1,6	1,3
439 008	Idstein	14	341	1 278	18,2	2 507	25,0	2,0
439 009	Kiedrich	2	.	.	.	.	.	.
439 010	Lorch	12	278	381	53,0	987	74,7	2,6
439 011	Niedernhausen	9	672	2 370	– 39,5	7 340	– 1,8	3,1
439 012	Oestrich-Winkel	11	388	726	– 21,3	1 439	– 23,5	2,0
439 013	Rüdesheim	18	1 509	2 632	32,0	4 629	29,4	1,8
439 014	Schlangenbad	11	575	1 479	2,1	5 540	– 6,3	3,7
439 015	Taunusstein	4	133	522	.	914	9,7	1,8
439 017	Walluf	6	187	371	– 3,1	729	– 5,0	2,0
440	Wetteraukreis	107	6 574	15 387	– 5,8	74 665	– 2,9	4,9
440 001	Altenstadt	3	90	289	14,7	680	18,9	2,4
440 002	Bad Nauheim	26	2 714	6 845	– 2,3	50 795	– 5,0	7,4
440 003	Bad Vilbel	10	533	1 885	– 29,2	4 417	– 6,2	2,3
440 004	Büdingen	7	279	329	– 5,7	601	– 13,3	1,8
440 005	Butzbach	7	462	1 440	– 27,4	2 637	– 13,1	1,8
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	10	255	828	7,3	1 769	– 0,5	2,1
440 009	Gedern	4	.	.	.	.	.	.
440 010	Glauburg	—	—	—	—	—	—	—
440 011	Hirzenhain	1	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	8	225	548	– 13,7	1 188	– 15,0	2,2
440 013	Kefenrod	1	.	.	.	.	.	.
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	12	548	846	– 20,0	7 255	– 7,7	8,6
440 017	Niddatal	3	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	2	.	.	.	.	.	.
440 019	Ortenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	4	96	332	2,5	712	6,4	2,1
440 024	Wölfersheim	1	.	.	.	.	.	.
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 614	121 322	649 252	3,4	1 389 596	4,5	2,1
531	Kreis Gießen	101	4 034	12 890	– 5,3	27 325	– 0,9	2,1
531 001	Allendorf	2	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	4	89	306	– 0,3	790	25,0	2,6
531 003	Buseck	4	92	167	– 47,5	409	– 39,5	2,4
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	18	1 017	4 338	0,8	9 053	6,2	2,1
531 006	Grünberg	10	594	2 144	3,6	4 097	0,9	1,9
531 007	Heuchelheim	1	.	.	.	.	.	.
531 008	Hungen	5	80	117	– 16,4	280	– 8,5	2,4

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2014							Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
15 229	—	6,7	52 235	—	4,8	3,4	Rheingau-Taunus-Kreis
.		Aarbergen
1 455	—	4,3	20 885	—	14,8	14,4	Bad Schwalbach
2 449	—	17,2	4 642	—	8,7	1,9	Eltville
819		1,0	1 305		7,7	1,6	Geisenheim
.		Heidenrod
391		21,4	505		1,6	1,3	Hohenstein
1 278		18,2	2 507		25,0	2,0	Idstein
.		Kiedrich
381		53,0	987		74,7	2,6	Lorch
2 370	—	39,5	7 340	—	1,8	3,1	Niedernhausen
726	—	21,3	1 439	—	23,5	2,0	Oestrich-Winkel
2 632		32,0	4 629		29,4	1,8	Rüdesheim
1 479		2,1	5 540	—	6,3	3,7	Schlangenbad
522		.	914		9,7	1,8	Taunusstein
371	—	3,1	729	—	5,0	2,0	Walluf
15 387	—	5,8	74 665	—	2,9	4,9	Wetteraukreis
289		14,7	680		18,9	2,4	Altenstadt
6 845	—	2,3	50 795	—	5,0	7,4	Bad Nauheim
1 885	—	29,2	4 417	—	6,2	2,3	Bad Vilbel
329	—	5,7	601	—	13,3	1,8	Büdingen
1 440	—	27,4	2 637	—	13,1	1,8	Butzbach
.		Echzell
.		Florstadt
828		7,3	1 769	—	0,5	2,1	Friedberg
.		Gedern
—	—	—	—	—	—	—	Glauburg
.		Hirzenhain
548	—	13,7	1 188	—	15,0	2,2	Karben
.		Kefenrod
.		Münzenberg
846	—	20,0	7 255	—	7,7	8,6	Nidda
.		Niddatal
.		Ober-Mörlen
.		Ortenberg
.		Rockenberg
332		2,5	712		6,4	2,1	Rosbach
.		Wölfersheim
.		Wöllstadt
649 252		3,4	1 389 596		4,5	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
12 890	—	5,3	27 325	—	0,9	2,1	Kreis Gießen
.		Allendorf
306	—	0,3	790		25,0	2,6	Biebertal
167	—	47,5	409	—	39,5	2,4	Buseck
.		Fernwald
4 338		0,8	9 053		6,2	2,1	Gießen
2 144		3,6	4 097		0,9	1,9	Grünberg
.		Heuchelheim
117	—	16,4	280	—	8,5	2,4	Hungen

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	5	164	286	– 8,3	773	11,9	2,7
531 010	Laubach	16	758	1 264	– 10,3	3 582	– 2,0	2,8
531 011	Lich	7	218	735	– 2,6	1 419	– 0,4	1,9
531 012	Linden	5	206	1 547	– 1,4	2 710	10,8	1,8
531 013	Lollar	5	126	434	– 21,1	896	– 22,0	2,1
531 014	Pohlheim	4	74	209	– 20,2	538	– 8,3	2,6
531 015	Rabenau	—	—	—	—	—	—	—
531 016	Reiskirchen	6	223	217	– 12,5	550	– 20,5	2,5
531 017	Staufenberg	3	80	502	.	737	0,5	1,5
531 018	Wettenberg	4	209	478	– 27,4	943	– 23,5	2,0
532	Lahn-Dill-Kreis	77	3 484	9 634	– 3,3	23 795	– 5,6	2,5
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	11	431	778	– 6,5	3 396	4,8	4,4
532 004	Breitscheid	2	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	6	450	652	17,3	1 296	– 3,9	2,0
532 007	Driedorf	2	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	49	67	.	214	– 13,0	3,2
532 010	Greifenstein	3	.	.	.	.	.	.
532 011	Haiger	2	.	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	11	367	1 297	– 3,6	2 859	0,3	2,2
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	2	.	.	.	.	.	.
532 017	Mittenaar	2	.	.	.	.	.	.
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	—	—	—	—	—	—	—
532 021	Solms	1	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	21	1 285	4 628	– 3,8	10 423	– 0,9	2,3
533	Kreis Limburg-Weilburg	66	4 014	9 639	1,0	30 441	0,9	3,2
533 001	Beselich	2	.	.	.	.	.	.
533 003	Bad Camberg	6	746	1 451	4,3	14 799	– 3,9	10,2
533 004	Dornburg	—	—	—	—	—	—	—
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	5	327	642	20,9	1 460	17,9	2,3
533 008	Hünfelden	2	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	18	1 081	4 106	– 3,9	6 871	– 0,1	1,7
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	4	392	446	.	1 078	.	2,4
533 012	Merenberg	1	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	3	.	.	.	.	.	.
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	2	.	.	.	.	.	.
533 016	Waldbrunn	2	.	.	.	.	.	.
533 017	Weilburg	9	749	1 738	4,3	3 437	4,3	2,0
533 018	Weilmünster	4	111	110	.	186	.	1,7
533 019	Weinbach	2	.	.	.	.	.	.

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2014						Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
286	—	8,3	773	11,9	2,7	Langgöns
1 264	—	10,3	3 582	—	2,0	Laubach
735	—	2,6	1 419	—	0,4	Lich
1 547	—	1,4	2 710	10,8	1,8	Linden
434	—	21,1	896	—	22,0	Lollar
209	—	20,2	538	—	8,3	Pohlheim
—	—	—	—	—	—	Rabenau
217	—	12,5	550	—	20,5	Reiskirchen
502	—	.	737	—	0,5	Staufenberg
478	—	27,4	943	—	23,5	Wettenberg
9 634	—	3,3	23 795	—	5,6	Lahn-Dill-Kreis
.	—	.	.	—	.	Aßlar
.	—	.	.	—	.	Bischoffen
778	—	6,5	3 396	—	4,8	Braunfels
.	—	.	.	—	.	Breitscheid
652	—	17,3	1 296	—	3,9	Dillenburg
.	—	.	.	—	.	Driedorf
.	—	.	.	—	.	Ehringshausen
67	—	.	214	—	13,0	Eschenburg
.	—	.	.	—	.	Greifenstein
.	—	.	.	—	.	Haiger
1 297	—	3,6	2 859	—	0,3	Herborn
.	—	.	.	—	.	Hohenahr
.	—	.	.	—	.	Hüttenberg
.	—	.	.	—	.	Lahnau
.	—	.	.	—	.	Leun
.	—	.	.	—	.	Mittenaar
.	—	.	.	—	.	Schöffengrund
—	—	—	—	—	—	Siegbach
.	—	.	.	—	.	Solms
4 628	—	3,8	10 423	—	0,9	Wetzlar
9 639	—	1,0	30 441	—	0,9	Kreis Limburg-Weilburg
.	—	.	.	—	.	Beselich
1 451	—	4,3	14 799	—	3,9	Bad Camberg
—	—	—	—	—	—	Dornburg
.	—	.	.	—	.	Elbtal
.	—	.	.	—	.	Elz
642	—	20,9	1 460	—	17,9	Hadamar
.	—	.	.	—	.	Hünfelden
4 106	—	3,9	6 871	—	0,1	Limburg
.	—	.	.	—	.	Löhnberg
446	—	.	1 078	—	2,4	Mengerskirchen
.	—	.	.	—	.	Merenberg
.	—	.	.	—	.	Runkel
.	—	.	.	—	.	Selters
.	—	.	.	—	.	Villmar
.	—	.	.	—	.	Waldbrunn
1 738	—	4,3	3 437	—	4,3	Weilburg
110	—	.	186	—	1,7	Weilmünster
.	—	.	.	—	.	Weinbach

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	94	4 385	14 813	7,3	40 063	19,3	2,7
534 001	Amöneburg	4	75	228	28,8	398	37,2	1,7
534 003	Bad Endbach	9	406	799	24,6	4 785	15,8	6,0
534 004	Biedenkopf	5	329	637	– 12,6	1 373	– 7,4	2,2
534 005	Breidenbach	3	.	.	.	.	.	.
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	1	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	6	187	575	9,3	1 197	34,5	2,1
534 009	Fronhausen	1	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	7	321	693	– 5,3	1 856	20,3	2,7
534 011	Kirchhain	6	119	470	9,3	1 393	25,5	3,0
534 012	Lahntal	4	109	271	– 4,2	1 164	75,8	4,3
534 013	Lohra	—	—	—	—	—	—	—
534 014	Marburg	27	1 948	9 099	4,1	22 964	15,5	2,5
534 015	Münchhausen	3	.	.	.	.	.	.
534 017	Rauschenberg	3	.	.	.	.	.	.
534 018	Stadtallendorf	8	267	922	44,1	2 366	45,1	2,6
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	3	220	245	.	565	73,8	2,3
534 021	Wetter	—	—	—	—	—	—	—
535	Vogelsbergkreis	101	4 730	8 451	– 0,2	22 427	– 4,5	2,7
535 001	Alsfeld	14	782	2 191	20,5	3 108	16,9	1,4
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	2	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	6	.	.	.	.	.	.
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	7	.	.	.	.	.	.
535 008	Herbstein	8	629	755	25,8	2 217	18,2	2,9
535 009	Homberg	6	216	869	43,9	1 527	28,6	1,8
535 010	Kirrtorf	3	47	53	.	113	.	2,1
535 011	Lauterbach	13	531	1 173	1,8	2 623	0,6	2,2
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	4	270	230	– 60,2	392	.	1,7
535 014	Romrod	2	.	.	.	.	.	.
535 015	Schlitz	9	302	773	8,0	2 125	– 7,7	2,7
535 016	Schotten	13	538	902	– 29,4	1 977	– 28,6	2,2
535 017	Schwalmatal	2	.	.	.	.	.	.
535 018	Ulrichstein	5	154	55	– 54,2	78	– 69,5	1,4
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. G i e ß e n	439	20 647	55 427	0,1	144 051	2,9	2,6

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2014						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%			
14 813	7,3	40 063	19,3	2,7	Kreis Marburg-Biedenkopf	
228	28,8	398	37,2	1,7	Amöneburg	
799	24,6	4 785	15,8	6,0	Bad Endbach	
637	—	1 373	—	2,2	Biedenkopf	
.	.	.	.	.	Breidenbach
.	.	.	.	.	Cölbe
.	.	.	.	.	Dautphetal
575	9,3	1 197	34,5	2,1	Ebsdorfergrund	
.	.	.	.	.	Fronhausen
693	—	1 856	20,3	2,7	Gladenbach	
470	9,3	1 393	25,5	3,0	Kirchhain	
271	—	1 164	75,8	4,3	Lahntal	
—	—	—	—	—	Lohra	
9 099	4,1	22 964	15,5	2,5	Marburg	
.	.	.	.	.	Münchhausen
.	.	.	.	.	Rauschenberg
922	44,1	2 366	45,1	2,6	Stadtallendorf	
.	.	.	.	.	Steffenberg
245	.	565	73,8	2,3	Weimar	
—	—	—	—	—	Wetter	
8 451	—	22 427	—	2,7	Vogelsbergkreis	
2 191	20,5	3 108	16,9	1,4	Alsfeld	
.	.	.	.	.	Antrifttal
.	.	.	.	.	Feldatal
.	.	.	.	.	Freiensteinau
.	.	.	.	.	Grebenau
.	.	.	.	.	Grebenhain
755	25,8	2 217	18,2	2,9	Herbstein	
869	43,9	1 527	28,6	1,8	Homburg	
53	.	113	.	2,1	Kirtorf	
1 173	1,8	2 623	0,6	2,2	Lauterbach	
.	.	.	.	.	Lautertal
230	—	392	.	1,7	Mücke	
.	.	.	.	.	Romrod
773	8,0	2 125	—	2,7	Schlitz	
902	—	1 977	—	2,2	Schotten	
.	.	.	.	.	Schwalmtal
55	—	78	—	1,4	Ulrichstein	
.	.	.	.	.	Wartenberg
55 427	0,1	144 051	2,9	2,6	Reg.-Bez. G i e ß e n	

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	67	5 882	30 320	13,2	54 678	6,0	1,8
631	Kreis Fulda	249	13 386	43 588	9,2	90 709	6,3	2,1
631 001	Bad Salzschlirf	22	1 258	2 195	59,1	12 300	7,9	5,6
631 002	Burghaun	3	68	51	.	145	.	2,8
631 003	Dipperz	4	296	986	18,2	2 468	20,2	2,5
631 004	Ebersburg	5	.	.	.	.	.	.
631 005	Ehrenberg	11	597	426	– 6,8	1 151	– 20,0	2,7
631 006	Eichenzell	5	196	879	20,9	1 251	29,6	1,4
631 007	Eiterfeld	4	229	661	26,4	1 771	35,0	2,7
631 008	Flieden	4	68	26	– 33,3	105	– 43,9	4,0
631 009	Fulda	42	3 298	21 283	7,7	34 050	9,8	1,6
631 010	Gersfeld	34	1 728	2 455	– 10,9	7 545	– 12,6	3,1
631 011	Großenlöder	6	336	1 572	1,9	2 984	15,5	1,9
631 012	Hilders	21	895	1 964	15,8	4 646	– 4,4	2,4
631 013	Hofbieber	12	492	860	– 5,8	1 858	– 18,6	2,2
631 014	Hosenfeld	3	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	13	658	1 778	– 8,8	3 614	– 2,4	2,0
631 016	Kalbach	5	414	629	41,0	1 201	61,2	1,9
631 017	Künzell	9	488	4 130	21,5	7 107	15,5	1,7
631 018	Neuhof	7	219	685	18,7	1 192	14,0	1,7
631 019	Nüsttal	3	45	27	42,1	132	127,6	4,9
631 020	Petersberg	6	249	886	– 18,1	1 608	– 10,6	1,8
631 021	Poppenhausen	20	654	1 128	– 7,2	3 222	– 1,0	2,9
631 022	Rasdorf	3	.	.	.	.	.	.
631 023	Tann	7	624	226	– 14,4	699	6,9	3,1
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	100	8 920	22 856	– 8,7	74 920	– 8,9	3,3
632 001	Alheim	1	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	25	1 723	6 011	10,1	22 822	– 3,2	3,8
632 003	Bebra	3	230	793	– 22,8	1 481	– 7,0	1,9
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	250	1 425	.	2 713	– 6,9	1,9
632 007	Hauneck	1	.	.	.	.	.	.
632 008	Haunetal	4	235	192	.	566	.	2,9
632 009	Heringen	5	144	110	31,0	335	47,6	3,0
632 010	Hohenroda	4	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	8	1 777	2 662	– 38,4	5 296	– 36,2	2,0
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	5	273	125	.	496	.	4,0
632 014	Neuenstein	5	170	1 015	– 1,6	1 507	4,5	1,5
632 015	Niederaula	2	.	.	.	.	.	.
632 016	Philippsthal	5	121	199	– 37,6	561	– 6,3	2,8
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	13	2 453	7 223	– 5,8	29 497	– 2,2	4,1
632 019	Schenklengsfeld	4	107	178	– 6,8	400	10,5	2,2
632 020	Wildeck	5	195	352	8,6	3 201	11,2	9,1

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2014					Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
30 320	13,2	54 678	6,0	1,8	Kassel, documenta-St.
43 588	9,2	90 709	6,3	2,1	Kreis Fulda
2 195	59,1	12 300	7,9	5,6	Bad Salzschlirf
51	.	145	.	2,8	Burghaun
986	18,2	2 468	20,2	2,5	Dipperz
.	.	.	.	.	Ebersburg
426	— 6,8	1 151	— 20,0	2,7	Ehrenberg
879	20,9	1 251	29,6	1,4	Eichenzell
661	26,4	1 771	35,0	2,7	Eiterfeld
26	— 33,3	105	— 43,9	4,0	Flieden
21 283	7,7	34 050	9,8	1,6	Fulda
2 455	— 10,9	7 545	— 12,6	3,1	Gersfeld
1 572	1,9	2 984	15,5	1,9	Großenlöder
1 964	15,8	4 646	— 4,4	2,4	Hilders
860	— 5,8	1 858	— 18,6	2,2	Hofbieber
.	.	.	.	.	Hosenfeld
1 778	— 8,8	3 614	— 2,4	2,0	Hünfeld
629	41,0	1 201	61,2	1,9	Kalbach
4 130	21,5	7 107	15,5	1,7	Künzell
685	18,7	1 192	14,0	1,7	Neuhof
27	42,1	132	127,6	4,9	Nüsttal
886	— 18,1	1 608	— 10,6	1,8	Petersberg
1 128	— 7,2	3 222	— 1,0	2,9	Poppenhausen
.	.	.	.	.	Rasdorf
226	— 14,4	699	6,9	3,1	Tann
22 856	— 8,7	74 920	— 8,9	3,3	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.	.	.	.	.	Alheim
6 011	10,1	22 822	— 3,2	3,8	Bad Hersfeld
793	— 22,8	1 481	— 7,0	1,9	Bebra
.	.	.	.	.	Breitenbach
1 425	.	2 713	— 6,9	1,9	Friedewald
.	.	.	.	.	Hauneck
192	.	566	.	2,9	Haunetal
110	31,0	335	47,6	3,0	Heringen
.	.	.	.	.	Hohenroda
2 662	— 38,4	5 296	— 36,2	2,0	Kirchheim
.	.	.	.	.	Ludwigsau
125	.	496	.	4,0	Nentershausen
1 015	— 1,6	1 507	4,5	1,5	Neuenstein
.	.	.	.	.	Niederaula
199	— 37,6	561	— 6,3	2,8	Philippsthal
.	.	.	.	.	Ronshausen
7 223	— 5,8	29 497	— 2,2	4,1	Rotenburg
178	— 6,8	400	10,5	2,2	Schenklengsfeld
352	8,6	3 201	11,2	9,1	Wildeck

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
633	Kreis Kassel	129	9 071	15 054	13,0	35 941	8,2	2,4
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	16	1 554	1 264	26,3	6 726	6,7	5,3
633 003	Baunatal	9	736	3 018	16,9	8 171	15,2	2,7
633 004	Breuna	3	60	170	56,0	380	73,5	2,2
633 005	Calden	2	.	.	.	.	.	.
633 006	Bad Emstal	5	413	586	– 3,5	1 340	3,8	2,3
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	7	415	489	– 4,7	895	– 16,4	1,8
633 010	Grebenstein	1	.	.	.	.	.	.
633 011	Habichtswald	—	—	—	—	—	—	—
633 012	Helsa	2	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	14	1 252	1 760	29,8	4 277	36,5	2,4
633 014	Immenhausen	4	1 105	120	.	250	– 71,8	2,1
633 015	Kaufungen	7	185	386	13,2	880	39,7	2,3
633 016	Liebenau	—	—	—	—	—	—	—
633 017	Lohfelden	4	366	3 445	34,4	4 494	12,1	1,3
633 018	Naumburg	6	224	435	1,9	1 103	– 11,0	2,5
633 019	Nieste	1	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	117	309	– 16,5	511	– 30,8	1,7
633 021	Oberweser	6	322	110	41,0	281	68,3	2,6
633 022	Reinhardshagen	2	.	.	.	.	.	.
633 023	Schauenburg	4	97	302	11,9	801	30,2	2,7
633 024	Söhrewald	1	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	11	921	288	31,5	600	33,3	2,1
633 026	Vellmar	—	—	—	—	—	—	—
633 027	Wahlsburg	2	.	.	.	.	.	.
633 028	Wolfhagen	8	285	474	– 2,5	871	– 11,1	1,8
633 029	Zierenberg	6	273	158	0,6	264	– 53,4	1,7
634	Schwalm-Eder-Kreis	114	6 287	9 946	13,9	35 186	5,5	3,5
634 001	Borken	5	120	168	9,8	333	– 8,8	2,0
634 002	Edermünde	3	49	125	25,0	307	26,9	2,5
634 003	Felsberg	5	90	254	28,3	747	16,0	2,9
634 004	Frielendorf	8	913	420	– 19,7	1 640	– 23,0	3,9
634 005	Fritzlar	10	248	587	29,6	990	– 1,5	1,7
634 006	Gilserberg	1	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	2	.	.	.	.	.	.
634 008	Guxhagen	4	103	807	5,6	1 333	0,9	1,7
634 009	Homburg	7	253	358	– 44,5	881	– 30,0	2,5
634 010	Jesberg	1	.	.	.	.	.	.
634 011	Knüllwald	10	319	958	36,3	1 838	53,4	1,9
634 013	Malsfeld	3	118	366	51,9	709	25,5	1,9
634 014	Melsungen	8	404	1 086	13,2	1 864	20,6	1,7
634 015	Morschen	5	.	.	.	.	.	.
634 016	Neuental	2	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	258	631	– 9,1	1 409	– 13,7	2,2
634 018	Niedenstein	3	152	237	.	475	.	2,0
634 019	Oberaula	4	.	.	.	.	.	.
634 020	Ottrau	2	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	171	378	10,5	666	17,0	1,8
634 023	Schwarzenborn	3	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	—	—	—	—	—	—	—
634 025	Wabern	3	.	.	.	.	.	.
634 026	Willingshausen	4	85	118	– 13,2	218	12,4	1,8
634 027	Bad Zwesten	9	1 259	1 005	– 12,5	16 357	0,6	16,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2014					Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
15 054	13,0	35 941	8,2	2,4	Kreis Kassel
.	.	.	.	.	Ahnatal
1 264	26,3	6 726	6,7	5,3	Bad Karlshafen
3 018	16,9	8 171	15,2	2,7	Baunatal
170	56,0	380	73,5	2,2	Breuna
.	.	.	.	.	Calden
586	— 3,5	1 340	3,8	2,3	Bad Emstal
.	.	.	.	.	Espenau
.	.	.	.	.	Fuldabrück
489	— 4,7	895	— 16,4	1,8	Fuldatal
.	.	.	.	.	Grebenstein
—	—	—	—	—	Habichtswald
.	.	.	.	.	Helsa
1 760	29,8	4 277	36,5	2,4	Hofgeismar
120	.	250	— 71,8	2,1	Immenhausen
386	13,2	880	39,7	2,3	Kaufungen
—	—	—	—	—	Liebenau
3 445	34,4	4 494	12,1	1,3	Lohfelden
435	1,9	1 103	— 11,0	2,5	Naumburg
.	.	.	.	.	Nieste
309	— 16,5	511	— 30,8	1,7	Niestetal
110	41,0	281	68,3	2,6	Oberweser
.	.	.	.	.	Reinhardshagen
302	11,9	801	30,2	2,7	Schauenburg
.	.	.	.	.	Söhrewald
288	31,5	600	33,3	2,1	Trendelburg
—	—	—	—	—	Vellmar
.	.	.	.	.	Wahlsburg
474	— 2,5	871	— 11,1	1,8	Wolfhagen
158	0,6	264	— 53,4	1,7	Zierenberg
9 946	13,9	35 186	5,5	3,5	Schwalm-Eder-Kreis
168	9,8	333	— 8,8	2,0	Borken
125	25,0	307	26,9	2,5	Edermünde
254	28,3	747	16,0	2,9	Felsberg
420	— 19,7	1 640	— 23,0	3,9	Frielendorf
587	29,6	990	— 1,5	1,7	Fritzlar
.	.	.	.	.	Gilserberg
.	.	.	.	.	Gudensberg
807	5,6	1 333	0,9	1,7	Guxhagen
358	— 44,5	881	— 30,0	2,5	Homberg
.	.	.	.	.	Jesberg
958	36,3	1 838	53,4	1,9	Knüllwald
366	51,9	709	25,5	1,9	Malsfeld
1 086	13,2	1 864	20,6	1,7	Melsungen
.	.	.	.	.	Morschen
.	.	.	.	.	Neuental
631	— 9,1	1 409	— 13,7	2,2	Neukirchen
237	.	475	.	2,0	Niedenstein
.	.	.	.	.	Oberaula
.	.	.	.	.	Ottrau
378	10,5	666	17,0	1,8	Schwalmstadt
.	.	.	.	.	Schwarzenborn
—	—	—	—	—	Spangenberg
.	.	.	.	.	Wabern
118	— 13,2	218	12,4	1,8	Willingshausen
1 005	— 12,5	16 357	0,6	16,3	Bad Zwesten

Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	Januar 2014						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	354	22 624	48 693	2,5	193 943	– 3,3	4,0
635 002	Bad Arolsen	16	1 418	2 340	29,2	5 430	15,6	2,3
635 003	Bad Wildungen	53	5 579	7 509	2,8	91 391	– 3,0	12,2
635 004	Battenberg	5	190	336	– 22,4	903	1,3	2,7
635 005	Bromskirchen	2	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	3	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	17	1 101	977	– 10,2	3 022	– 11,0	3,1
635 008	Diemelstadt	5	122	478	20,7	798	3,5	1,7
635 009	Edertal	12	473	308	254,0	788	284,4	2,6
635 010	Frankenau	5	397	393	– 17,8	758	.	1,9
635 011	Frankenberg	6	298	1 104	12,4	2 031	0,3	1,8
635 012	Gemünden	2	.	.	.	.	.	.
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	2	.	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	8	379	1 308	1,8	3 253	– 2,9	2,5
635 016	Lichtenfels	6	202	124	18,1	605	12,0	4,9
635 017	Rosenthal	1	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	2	.	.	.	.	.	.
635 019	Vöhl	17	2 869	1 801	46,8	4 127	29,7	2,3
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	17	1 028	1 110	– 17,5	2 312	8,7	2,1
635 022	Willingen	173	8 052	30 466	– 0,3	77 026	– 5,9	2,5
636	Werra-Meißner-Kreis	105	6 490	7 095	– 2,1	37 561	– 5,1	5,3
636 001	Bad Sooden-Allendorf	23	2 228	2 858	8,2	27 698	– 2,6	9,7
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	15	485	430	– 10,2	765	– 25,0	1,8
636 004	Großalmerode	6	198	342	0,6	667	10,2	2,0
636 005	Herleshausen	6	178	212	207,2	480	235,7	2,3
636 006	Hessisch Lichtenau	9	359	515	– 9,8	1 112	– 22,3	2,2
636 007	Meinhard	6	.	.	.	.	.	.
636 008	Meißner	6	223	320	– 8,3	720	7,8	2,3
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	1	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	9	435	170	– 12,8	383	– 11,1	2,3
636 012	Waldkappel	2	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	5	172	82	78,3	168	76,8	2,0
636 014	Wehretal	1	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	14	878	1 654	– 18,0	4 708	– 16,4	2,8
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 118	72 660	177 552	5,3	522 938	– 0,5	2,9
	Land H e s s e n	3 171	214 629	882 231	3,6	2 056 585	3,1	2,3

Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis Januar 2014						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
48 693	2,5	193 943	– 3,3	4,0	Kreis Waldeck-Frankenberg	
2 340	29,2	5 430	15,6	2,3	Bad Arolsen	
7 509	2,8	91 391	– 3,0	12,2	Bad Wildungen	
336	– 22,4	903	1,3	2,7	Battenberg	
.	.	.	.	.	Bromskirchen
.	.	.	.	.	Burgwald
977	– 10,2	3 022	– 11,0	3,1	Diemelsee	
478	20,7	798	3,5	1,7	Diemelstadt	
308	254,0	788	284,4	2,6	Edertal	
393	– 17,8	758	.	1,9	Frankenau	
1 104	12,4	2 031	0,3	1,8	Frankenberg	
.	.	.	.	.	Gemünden
.	.	.	.	.	Haina
.	.	.	.	.	Hatzfeld
1 308	1,8	3 253	– 2,9	2,5	Korbach	
124	18,1	605	12,0	4,9	Lichtenfels	
.	.	.	.	.	Rosenthal
.	.	.	.	.	Twistetal
1 801	46,8	4 127	29,7	2,3	Vöhl	
.	.	.	.	.	Volkmarsen
1 110	– 17,5	2 312	8,7	2,1	Waldeck	
30 466	– 0,3	77 026	– 5,9	2,5	Willingen	
7 095	– 2,1	37 561	– 5,1	5,3	Werra-Meißner-Kreis	
2 858	8,2	27 698	– 2,6	9,7	Bad Sooden-Allendorf	
.	.	.	.	.	Berkatal
430	– 10,2	765	– 25,0	1,8	Eschwege	
342	0,6	667	10,2	2,0	Großalmerode	
212	207,2	480	235,7	2,3	Herleshausen	
515	– 9,8	1 112	– 22,3	2,2	Hessisch Lichtenau	
.	.	.	.	.	Meinhard
320	– 8,3	720	7,8	2,3	Meißner	
.	.	.	.	.	Neu-Eichenberg
.	.	.	.	.	Ringgau
170	– 12,8	383	– 11,1	2,3	Sontra	
.	.	.	.	.	Waldkappel
82	78,3	168	76,8	2,0	Wanfried	
.	.	.	.	.	Wehretal
1 654	– 18,0	4 708	– 16,4	2,8	Witzenhausen	
177 552	5,3	522 938	– 0,5	2,9	Reg.-Bez. K a s s e l	
882 231	3,6	2 056 585	3,1	2,3	Land H e s s e n	

5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Januar 2014					
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer	
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
1	Bundesrepublik Deutschland	645 226	3,7	1 565 422	2,5	2,4	
2	Europa	140 160	3,3	289 512	3,9	2,1	
3	Belgien	5 476	0,3	10 407	– 1,1	1,9	
4	Bulgarien	939	22,9	2 850	39,9	3,0	
5	Dänemark	3 584	14,9	5 834	11,3	1,6	
6	Estland	391	0,3	916	– 1,0	2,3	
7	Finnland	1 590	– 12,8	2 946	– 12,0	1,9	
8	Frankreich	11 383	–	19 656	– 1,0	1,7	
9	Griechenland	1 706	– 1,0	3 992	– 2,3	2,3	
10	Irland	1 301	– 3,8	2 546	– 4,5	2,0	
11	Island	225	– 21,3	576	– 18,5	2,6	
12	Italien	12 660	11,7	26 606	8,5	2,1	
13	Kroatien	959	96,5	2 182	118,2	2,3	
14	Lettland	363	– 15,2	768	– 7,5	2,1	
15	Litauen	884	– 3,5	2 182	4,6	2,5	
16	Luxemburg	1 278	29,7	2 147	16,3	1,7	
17	Malta	250	28,9	505	43,1	2,0	
18	Niederlande	16 598	– 4,0	33 791	– 6,4	2,0	
19	Norwegen	1 252	– 15,5	2 174	– 10,3	1,7	
20	Österreich	7 504	9,6	13 178	9,1	1,8	
21	Polen	6 504	5,3	18 464	– 10,5	2,8	
22	Portugal	2 307	8,8	5 191	2,9	2,3	
23	Rumänien	2 260	32,2	8 497	47,1	3,8	
24	Russland	6 590	– 3,9	15 658	– 0,3	2,4	
25	Schweden	2 978	– 4,2	4 941	– 2,0	1,7	
26	Schweiz	9 813	7,5	16 474	6,3	1,7	
27	Slowakische Republik	718	33,0	1 586	36,5	2,2	
28	Slowenien	608	1,3	1 498	3,7	2,5	
29	Spanien	7 803	5,0	15 419	7,4	2,0	
30	Tschechische Republik	2 410	12,2	6 151	26,9	2,6	
31	Türkei	5 667	– 4,0	14 807	8,3	2,6	
32	Ukraine	981	2,6	2 600	11,4	2,7	
33	Ungarn	1 775	1,8	4 381	1,0	2,5	
34	Vereinigtes Königreich	18 204	4,2	33 017	7,7	1,8	
35	Zypern	291	– 8,5	716	– 7,7	2,5	
36	Sonstiges Europa	2 908	– 10,8	6 856	1,7	2,4	
37	Afrika	4 322	– 1,8	14 545	41,1	3,4	
38	Republik Südafrika	899	– 3,9	1 621	– 4,6	1,8	
39	Sonstiges Afrika	3 423	– 1,2	12 924	50,1	3,8	

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Januar 2014						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
645 226	3,7	1 565 422	2,5	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
140 160	3,3	289 512	3,9	2,1	Europa	
5 476	0,3	10 407	– 1,1	1,9	Belgien	
939	22,9	2 850	39,9	3,0	Bulgarien	
3 584	14,9	5 834	11,3	1,6	Dänemark	
391	0,3	916	– 1,0	2,3	Estland	
1 590	– 12,8	2 946	– 12,0	1,9	Finnland	
11 383	—	19 656	– 1,0	1,7	Frankreich	
1 706	– 1,0	3 992	– 2,3	2,3	Griechenland	
1 301	– 3,8	2 546	– 4,5	2,0	Irland	
225	– 21,3	576	– 18,5	2,6	Island	
12 660	11,7	26 606	8,5	2,1	Italien	
959	96,5	2 182	118,2	2,3	Kroatien	
363	– 15,2	768	– 7,5	2,1	Lettland	
884	– 3,5	2 182	4,6	2,5	Litauen	
1 278	29,7	2 147	16,3	1,7	Luxemburg	
250	28,9	505	43,1	2,0	Malta	
16 598	– 4,0	33 791	– 6,4	2,0	Niederlande	
1 252	– 15,5	2 174	– 10,3	1,7	Norwegen	
7 504	9,6	13 178	9,1	1,8	Österreich	
6 504	5,3	18 464	– 10,5	2,8	Polen	
2 307	8,8	5 191	2,9	2,3	Portugal	
2 260	32,2	8 497	47,1	3,8	Rumänien	
6 590	– 3,9	15 658	– 0,3	2,4	Russland	
2 978	– 4,2	4 941	– 2,0	1,7	Schweden	
9 813	7,5	16 474	6,3	1,7	Schweiz	
718	33,0	1 586	36,5	2,2	Slowakische Republik	
608	1,3	1 498	3,7	2,5	Slowenien	
7 803	5,0	15 419	7,4	2,0	Spanien	
2 410	12,2	6 151	26,9	2,6	Tschechische Republik	
5 667	– 4,0	14 807	8,3	2,6	Türkei	
981	2,6	2 600	11,4	2,7	Ukraine	
1 775	1,8	4 381	1,0	2,5	Ungarn	
18 204	4,2	33 017	7,7	1,8	Vereinigtes Königreich	
291	– 8,5	716	– 7,7	2,5	Zypern	
2 908	– 10,8	6 856	1,7	2,4	Sonstiges Europa	
4 322	– 1,8	14 545	41,1	3,4	Afrika	
899	– 3,9	1 621	– 4,6	1,8	Republik Südafrika	
3 423	– 1,2	12 924	50,1	3,8	Sonstiges Afrika	

Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	Januar 2014				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
40	Asien	51 380	9,2	115 473	7,1	2,2
41	Arabische Golfstaaten	8 147	12,8	16 801	8,8	2,1
42	China Volksrep. und Hongkong	11 190	6,1	28 686	1,5	2,6
43	Indien	4 132	0,4	12 133	1,7	2,9
44	Israel	1 677	– 4,0	3 457	– 5,3	2,1
45	Japan	6 872	4,3	12 672	6,7	1,8
46	Südkorea	5 454	17,3	12 422	23,1	2,3
47	Taiwan	1 445	3,8	4 016	4,4	2,8
48	Sonstiges Asien	12 463	15,6	25 286	11,2	2,0
49	Amerika	37 211	– 3,7	64 217	– 1,0	1,7
50	Kanada	2 847	– 12,5	4 563	– 13,9	1,6
51	USA	27 964	– 1,4	47 178	3,3	1,7
52	Sonstiges Nordamerika	120	—	240	—	2,0
53	Mittelamerika und Karibik	1 192	5,9	2 417	0,1	2,0
54	Brasilien	2 995	– 23,7	5 618	– 17,9	1,9
55	Sonstiges Südamerika	2 093	6,6	4 201	– 8,7	2,0
56	Australien	2 639	– 13,9	5 128	– 12,9	1,9
57	Australien	2 252	– 7,2	4 327	– 6,0	1,9
58	Neuseeland und Ozeanien	387	– 39,3	801	– 37,7	2,1
59	Ohne Angabe	1 293	269,4	2 288	232,1	1,8
60	Ausland z u s a m m e n	237 005	3,4	491 163	4,9	2,1
61	I n s g e s a m t	882 231	3,6	2 056 585	3,1	2,3

in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis Januar 2014							Herkunftsland
Ankünfte			Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%		Tage	
51 380		9,2	115 473		7,1	2,2	Asien
8 147		12,8	16 801		8,8	2,1	Arabische Golfstaaten
11 190		6,1	28 686		1,5	2,6	China Volksrep. und Hongkong
4 132		0,4	12 133		1,7	2,9	Indien
1 677	–	4,0	3 457	–	5,3	2,1	Israel
6 872		4,3	12 672		6,7	1,8	Japan
5 454		17,3	12 422		23,1	2,3	Südkorea
1 445		3,8	4 016		4,4	2,8	Taiwan
12 463		15,6	25 286		11,2	2,0	Sonstiges Asien
37 211	–	3,7	64 217	–	1,0	1,7	Amerika
2 847	–	12,5	4 563	–	13,9	1,6	Kanada
27 964	–	1,4	47 178		3,3	1,7	USA
120		—	240		—	2,0	Sonstiges Nordamerika
1 192		5,9	2 417		0,1	2,0	Mittelamerika und Karibik
2 995	–	23,7	5 618	–	17,9	1,9	Brasilien
2 093		6,6	4 201	–	8,7	2,0	Sonstiges Südamerika
2 639	–	13,9	5 128	–	12,9	1,9	Australien
2 252	–	7,2	4 327	–	6,0	1,9	Australien
387	–	39,3	801	–	37,7	2,1	Neuseeland und Ozeanien
1 293		269,4	2 288		232,1	1,8	Ohne Angabe
237 005		3,4	491 163		4,9	2,1	Ausland z u s a m m e n
882 231		3,6	2 056 585		3,1	2,3	I n s g e s a m t

6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste	Januar 2014					
	Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	%		Anzahl	%	
Mineral- und Moorbäder	64 748	6,8		374 204	– 1,6	5,8
Bundesrepublik Deutschland	58 685	6,7		358 405	– 1,9	6,1
Anderer Wohnsitz	6 063	7,4		15 799	7,3	2,6
Heilklimatische Kurorte	32 036	–	5,1	89 085	– 5,3	2,8
Bundesrepublik Deutschland	27 589	3,0		75 959	– 0,6	2,8
Anderer Wohnsitz	4 447	–	36,2	13 126	– 25,5	3,0
Kneippkurorte	5 316	1,0		28 099	– 3,4	5,3
Bundesrepublik Deutschland	4 834	–	1,9	27 070	– 3,5	5,6
Anderer Wohnsitz	482	43,0		1 029	– 0,9	2,1
Luftkurorte	26 831	1,8		93 141	1,0	3,5
Bundesrepublik Deutschland	25 300	1,5		88 020	– 0,3	3,5
Anderer Wohnsitz	1 531	6,0		5 121	29,4	3,3
Erholungsorte	12 477	6,6		31 977	0,9	2,6
Bundesrepublik Deutschland	11 718	9,0		29 731	6,2	2,5
Anderer Wohnsitz	759	–	20,5	2 246	– 39,1	3,0
Sonstige Gemeinden	740 823	3,8		1 440 079	5,3	1,9
Bundesrepublik Deutschland	517 100	3,4		986 237	4,8	1,9
Anderer Wohnsitz	223 723	4,6		453 842	6,2	2,0
Insgesamt	882 231	3,6		2 056 585	3,1	2,3
Bundesrepublik Deutschland	645 226	3,7		1 565 422	2,5	2,4
Anderer Wohnsitz	237 005	3,4		491 163	4,9	2,1

nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis Januar 2014						Gemeindegruppe ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
64 748	6,8	374 204	– 1,6	5,8	Mineral- und Moorbäder	
58 685	6,7	358 405	– 1,9	6,1	Bundesrepublik Deutschland	
6 063	7,4	15 799	7,3	2,6	Anderer Wohnsitz	
32 036	– 5,1	89 085	– 5,3	2,8	Heilklimatische Kurorte	
27 589	3,0	75 959	– 0,6	2,8	Bundesrepublik Deutschland	
4 447	– 36,2	13 126	– 25,5	3,0	Anderer Wohnsitz	
5 316	1,0	28 099	– 3,4	5,3	Kneippkurorte	
4 834	– 1,9	27 070	– 3,5	5,6	Bundesrepublik Deutschland	
482	43,0	1 029	– 0,9	2,1	Anderer Wohnsitz	
26 831	1,8	93 141	1,0	3,5	Luftkurorte	
25 300	1,5	88 020	– 0,3	3,5	Bundesrepublik Deutschland	
1 531	6,0	5 121	29,4	3,3	Anderer Wohnsitz	
12 477	6,6	31 977	0,9	2,6	Erholungsorte	
11 718	9,0	29 731	6,2	2,5	Bundesrepublik Deutschland	
759	– 20,5	2 246	– 39,1	3,0	Anderer Wohnsitz	
740 823	3,8	1 440 079	5,3	1,9	Sonstige Gemeinden	
517 100	3,4	986 237	4,8	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
223 723	4,6	453 842	6,2	2,0	Anderer Wohnsitz	
882 231	3,6	2 056 585	3,1	2,3	Insgesamt	
645 226	3,7	1 565 422	2,5	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
237 005	3,4	491 163	4,9	2,1	Anderer Wohnsitz	

7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2013		Januar			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2012		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Mineral- und Moorbäder	6 703	– 4,5	341	314	–	3,4
2	Hotels	4 430	– 3,9	93	89	–	1,1
3	Hotels garnis	1 240	– 6,5	69	62	–	3,1
4	Gasthöfe	119	–	9	9	–	–
5	Pensionen	914	– 5,1	54	42	–	10,6
6	Erholungs- und Ferienheime	–	–	8	7	–	12,5
7	Ferienzentren	–	–	–	–	–	–
8	Ferienhäuser und -wohnungen	–	–	32	29	–	3,3
9	Jugendherbergen und Hütten	–	–	3	3	–	–
10	Campingplätze	–	–	5	5	–	–
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	–	–	59	59	–	3,3
12	Schulungsheime	–	–	9	9	–	10,0
1	Heilklimatische Kurorte	2 222	1,4	167	165	–	0,6
2	Hotels	1 490	3,4	38	38	–	2,7
3	Hotels garnis	209	2,0	11	11	–	8,3
4	Gasthöfe	33	– 13,2	3	3	–	.
5	Pensionen	490	– 3,5	50	50	–	–
6	Erholungs- und Ferienheime	–	–	7	7	–	–
7	Ferienzentren	–	–	1	1	–	.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	–	–	49	49	–	–
9	Jugendherbergen und Hütten	–	–	1	1	–	.
10	Campingplätze	–	–	2	–	–	.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	–	–	4	4	–	–
12	Schulungsheime	–	–	1	1	–	.
1	Kneippkurorte	744	– 3,0	52	45	–	10,0
2	Hotels	446	– 4,4	14	14	–	–
3	Hotels garnis	95	– 28,0	9	7	–	12,5
4	Gasthöfe	53	– 6,0	3	2	–	.
5	Pensionen	150	– 5,1	11	8	–	11,1
6	Erholungs- und Ferienheime	–	–	–	–	–	–
7	Ferienzentren	–	–	–	–	–	–
8	Ferienhäuser und -wohnungen	–	–	4	4	–	20,0
9	Jugendherbergen und Hütten	–	–	2	2	–	.
10	Campingplätze	–	–	2	1	–	.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	–	–	5	5	–	–
12	Schulungsheime	–	–	2	2	–	.
1	Luftkurorte	2 871	– 6,1	239	189	–	–
2	Hotels	2 134	– 5,6	70	63	–	–
3	Hotels garnis	279	– 5,4	19	14	–	6,7
4	Gasthöfe	233	– 12,4	22	20	–	9,1
5	Pensionen	225	– 4,7	25	14	–	7,7
6	Erholungs- und Ferienheime	–	–	10	9	–	12,5
7	Ferienzentren	–	–	–	–	–	–
8	Ferienhäuser und -wohnungen	–	–	32	28	–	3,4
9	Jugendherbergen und Hütten	–	–	12	11	–	–
10	Campingplätze	–	–	35	16	–	14,3
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	–	–	6	6	–	–
12	Schulungsheime	–	–	8	8	–	–

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2014						Januar bis Januar 2014		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
27 531	–	1,2	44,3	28 715	95,9	44,3	1	
7 687		4,1	33,0	7 878	97,6	33,0	2	
1 815	–	3,0	26,4	1 987	91,3	26,4	3	
173		0,6	25,4	179	96,6	25,4	4	
925	–	17,9	18,9	1 295	71,4	18,9	5	
1 298	–	5,7	18,2	1 454	89,3	18,2	6	
—		—	—	—	—	—	7	
758	–	7,3	14,3	846	89,6	14,3	8	
411		3,5	33,4	414	99,3	33,4	9	
1 564		2,4	2,6	1 564	100,0	2,6	10	
12 333	–	1,7	66,6	12 531	98,4	66,6	11	
567	–	13,6	31,8	567	100,0	31,8	12	
8 486		1,5	33,9	8 760	96,9	33,9	1	
3 365		15,6	42,3	3 418	98,4	42,3	2	
365	–	4,2	23,6	370	98,6	23,6	3	
.		4	
1 010	–	1,3	26,5	1 037	97,4	26,5	5	
427	–	4,0	17,9	445	96,0	17,9	6	
.		7	
1 257	–	19,8	22,2	1 288	97,6	22,2	8	
.		9	
.		10	
450		—	68,3	450	100,0	68,3	11	
.		12	
2 545	–	19,4	36,0	2 781	91,5	36,0	1	
775		1,3	19,1	814	95,2	19,1	2	
149	–	14,4	9,2	179	83,2	9,2	3	
.		4	
154	–	22,6	13,6	237	65,0	13,6	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
92	–	13,2	10,1	94	97,9	10,1	8	
.		9	
.		10	
821	–	0,8	73,8	828	99,2	73,8	11	
.		12	
13 874		4,3	22,6	19 025	72,9	22,6	1	
3 821		4,1	23,0	4 126	92,6	23,0	2	
415		4,3	19,9	517	80,3	19,9	3	
426	–	8,4	8,4	462	92,2	8,4	4	
268		11,7	16,2	465	57,6	16,2	5	
721		9,1	31,9	750	96,1	31,9	6	
—		—	—	—	—	—	7	
1 062	–	0,7	7,3	1 157	91,8	7,3	8	
1 135		0,3	15,9	1 159	97,9	15,9	9	
3 260		14,8	0,5	7 556	43,1	0,5	10	
1 441	–	2,6	67,1	1 491	96,6	67,1	11	
1 325	–	1,3	40,9	1 342	98,7	40,9	12	

Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2013		Januar			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2012		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
							Anzahl
1	Erholungsorte	1 939	0,7	211	177		2,9
2	Hotels	1 218	0,7	56	51		2,0
3	Hotels garnis	141	110,4	7	6		20,0
4	Gasthöfe	444	– 5,5	35	30	–	3,2
5	Pensionen	136	– 24,0	15	11		10,0
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	16	15		7,1
7	Ferienzentren	—	—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	42	36		2,9
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	7	7		—
10	Campingplätze	—	—	24	12		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	—	—		—
12	Schulungsheime	—	—	8	8		—
1	Sonstige Gemeinden	68 181	1,2	2 507	2 281	–	0,5
2	Hotels	43 589	0,4	733	693	–	2,3
3	Hotels garnis	17 123	3,8	508	499		3,3
4	Gasthöfe	5 136	– 1,8	432	409		—
5	Pensionen	2 333	3,6	214	196	–	3,9
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	119	111		1,8
7	Ferienzentren	—	—	5	5		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	196	172	–	2,3
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	107	92		2,2
10	Campingplätze	—	—	154	65	–	4,4
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	9	9		—
12	Schulungsheime	—	—	30	30		.
1	Insgesamt	82 660	0,4	3 517	3 171	–	0,7
2	Hotels	53 307	– 0,1	1 004	948	–	1,4
3	Hotels garnis	19 087	3,1	623	599		2,0
4	Gasthöfe	6 018	– 2,5	504	473	–	0,8
5	Pensionen	4 248	– 1,1	369	321	–	3,6
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	160	149		2,1
7	Ferienzentren	—	—	7	7		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	355	318	–	1,9
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	132	116		1,8
10	Campingplätze	—	—	222	99	–	2,0
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	83	83	–	2,4
12	Schulungsheime	—	—	58	58	–	1,7

nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

2014					Januar bis Januar 2014		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durch- schnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate		Anteil am Maximum	
Anzahl	%	%	Anzahl	%			
10 063	4,5		10,6	13 905	72,4	10,6	1
2 156	5,1		16,5	2 323	92,8	16,5	2
229	124,5		15,6	242	94,6	15,6	3
715	0,1		12,1	829	86,2	12,1	4
178	6,6		8,8	268	66,4	8,8	5
964	17,1		23,8	1 049	91,9	23,8	6
.	.		.	.	.	.	7
1 501	– 11,7		9,8	1 944	77,2	9,8	8
750	—		7,0	750	100,0	7,0	9
.	.		.	.	.	.	10
—	—		—	—	—	—	11
618	1,6		21,3	624	99,0	21,3	12
152 130	0,9		31,1	181 629	83,8	31,1	1
73 800	1,0		36,6	77 254	95,5	36,6	2
30 003	6,7		42,0	30 920	97,0	42,0	3
8 671	0,3		17,5	9 505	91,2	17,5	4
3 932	– 5,6		19,6	4 537	86,7	19,6	5
6 134	1,9		21,2	6 687	91,7	21,2	6
.	.		.	.	.	.	7
3 881	– 0,2		18,5	4 337	89,5	18,5	8
6 930	3,5		18,4	7 891	87,8	18,4	9
14 288	– 6,6		1,7	35 900	39,8	1,7	10
1 299	0,2		69,5	1 308	99,3	69,5	11
.	.		.	.	.	.	12
214 629	0,7		31,5	254 815	84,2	31,5	1
91 604	2,0		35,4	95 813	95,6	35,4	2
32 976	6,2		40,4	34 215	96,4	40,4	3
10 127	– 0,3		16,9	11 132	91,0	16,9	4
6 467	– 6,5		20,1	7 839	82,5	20,1	5
9 544	2,3		21,7	10 385	91,9	21,7	6
2 081	– 18,8		20,1	2 091	99,5	20,1	7
8 551	– 6,5		15,6	9 666	88,5	15,6	8
9 606	2,7		18,1	10 594	90,7	18,1	9
21 836	– 3,8		1,5	50 868	42,9	1,5	10
16 344	– 1,5		67,2	16 608	98,4	67,2	11
5 493	0,6		33,3	5 604	98,0	33,3	12

8. Beherbergungsbetriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern und deren Auslastung nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe der Hotellerie mit 25 oder mehr Gästezimmern					
	Januar 2014				Januar bis Januar 2014	
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat			
	Anzahl		%			
Darmstadt, Wissenschaftsst.	20	20	—		47,4	47,4
Frankfurt am Main, St.	202	201	3,1		64,3	64,3
Offenbach am Main, St.	19	19	—		56,7	56,7
Wiesbaden, Landeshauptst.	32	32	—		51,7	51,7
Bergstraße	22	20	5,3		38,0	38,0
Darmstadt-Dieburg	23	23	–	4,2	41,0	41,0
Groß-Gerau	36	36	–	2,7	56,3	56,3
Hochtaunuskreis	28	28	—		45,0	45,0
Main-Kinzig-Kreis	35	31	—		41,3	41,3
Main-Taunus-Kreis	30	30	—		51,8	51,8
Odenwaldkreis	13	13	–	18,8	29,6	29,6
Offenbach	45	45	–	2,2	50,2	50,2
Rheingau-Taunus-Kreis	46	31	—		28,5	28,5
Wetteraukreis	15	15	—		50,4	50,4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	566	544	0,2		55,9	55,9
Gießen	21	21	–	8,7	40,1	40,1
Lahn-Dill-Kreis	13	12	–	7,7	41,9	41,9
Limburg-Weilburg	18	18	—		31,7	31,7
Marburg-Biedenkopf	13	13	–	7,1	50,4	50,4
Vogelsbergkreis	16	15	—		28,9	28,9
Reg.-Bez. G i e ß e n	81	79	–	4,8	38,9	38,9
Kassel, documenta-St.	32	32	3,2		46,4	46,4
Fulda	52	51	—		46,3	46,3
Hersfeld-Rotenburg	24	24	9,1		43,3	43,3
Kassel	16	14	—		51,4	51,4
Schwalm-Eder-Kreis	15	14	16,7		31,7	31,7
Waldeck-Frankenberg	57	55	3,8		41,8	41,8
Werra-Meißner-Kreis	14	13	—		26,2	26,2
Reg.-Bez. K a s s e l	210	203	3,6		43,4	43,4
Land H e s s e n	857	826	0,5		52,6	52,6